

Die Tischtenniswoche

Präsentiert vom



Einleitung



Die negativen gesellschaftlichen Veränderungen in den Bewegungswelten führen dazu, dass Kinder immer weniger Spiel und Aktionsräume vorfinden, in denen sie ihre Bewegungsbedürfnisse ausleben dürfen. Außerdem beschäftigen sie sich immer mehr sitzend mit den verschiedensten multimedialen Angeboten und bewegen sich immer weniger in ihrer Freizeit, in den Schulpausen oder an Nachmittagen. Da Schulen einen erheblichen Beitrag zur Bewegungsförderung von Kindern leisten können, setzt hier das Projekt an.

Die Sportart Tischtennis eignet sich zur Bewegungsförderung besonders gut. Sie fördert

- die psycho-motorischen Fähigkeiten wie Kraft, Ausdauer, Beweglichkeit und Schnelligkeit
- die sozio-emotionalen Fähigkeiten wie Kontaktaufnahme, Kommunikation, Kooperation, Wahrnehmung und Korrektur eigener Fehler und
- die kognitiven Fähigkeiten wie Auffassungsvermögen, Erinnerungsfähigkeit, Aufmerksamkeitsfähigkeit und Konzentrationsfähigkeit.

Auf diese Weise haben alle Kinder die Möglichkeit, bereits vorhandene Fähigkeiten auszubauen und Defizite entgegenzuwirken. Neben Übungen, die zur Sportart führen und der Bewegungsförderung dienen, stehen vor allem Kreativität, soziales Miteinander sowie Spaß und Spiel im Vordergrund.

Einführung



Bei dem hier vorliegenden Modell handelt es sich um ein Konzept, welches sich mit der Sportart Tischtennis im Sportunterricht (in der Ganztagsförderung) befasst und eine Hinführung zum Tischtennissport bewirken soll. Es ist speziell für Kinder im Grundschulalter entwickelt und berücksichtigt deren Bedürfnisse, kann aber ohne Probleme auf weiterführende Schulen bis zur 6. Klasse ausgeweitet werden.

Die Hauptziele dieser Einheit liegen auf dem Aspekt der Bewegungsförderung durch Spielformen und Übungen. Die Schwerpunkte werden gelegt auf:

Soziale Aspekte:

- Aufmerksamkeit/ Konzentration
- Teamfähigkeit/ Teamarbeit (miteinander spielen und üben, sich gegenseitig helfen, Wir-Gefühl, Zusammenhalt)
- Wettkampferfahrungen (Konfrontation mit spielerischem Gewinnen und Verlieren, helfende und konkurrierende soziale Aktionsformen)
- Gemeinsame Interessen und Ziele
- Gemeinsame Auffassung von spezifischen Werten und Normen
- Individualität

Koordinative Fähigkeiten:

- Kopplungsfähigkeiten
- Orientierungsfähigkeiten
- Reaktionsfähigkeiten
- Gleichgewichtsfähigkeiten
- Umstellungsfähigkeiten
- Differenzierungsfähigkeiten
- Rhythmisierungsfähigkeiten

Konditionelle Fähigkeiten:

- Grundlagenausdauer
- Altersgemäße Ganzkörperkräftigung
- Schnelligkeit

Vorteile für die Schule

- Hochwertiges Angebot für die Schülerinnen und Schüler
- Betreuung durch professionelle und (bekannte Gesichter)
- Gestaltung und Erweiterung des Grundschulsports
- Anregungen und Entlastung von Lehrkräften
- Glückliche und ausgelastete Schüler
- Aushängeschild für die Schule
- Beitrag zum Erreichen des Lernziels „Lebenslanges Sporttreiben“
- Wenig bis keine Materialkosten, da der Verein das Equipment zur Verfügung stellt
- Stärkung des Gemeinschaftsgefühls
- Erweiterung des Wettkampfangebotes
- Wirkt Rückgang des Grundschulsports entgegen (vgl. Dorstener Zeitung vom 15. August 2015)
- Enge Kooperation mit dem TTV Hervest-Dorsten
- Schüler, die Tischtennis spielen, haben bessere Noten (Ergebnis einer Studie ZfG der DSHS Köln)

Kontakt

Haben Sie Interesse oder Fragen?

1. Ansprechpartner

Robin Juste

Zum Aap 67

46284 Dorsten

Mobil: 01578/9558435

robin.juste@ttv-hervest-dorsten.de

2. Ansprechpartner

André Kapteina

Mobil: 01738905873

jugendwart@ttv-hervest-dorsten.de

weitere Informationen finden sie auf:

www.ttv-hervest-dorsten.de

oder unserer Facebook Seite

www.facebook.com/ttvhervest

Rezensionen

Die Tischtenniswoche wurde erst Anfang 2016 entwickelt und ist deswegen noch nicht zum Einsatz gekommen!

Jedoch findet die Tischtenniswoche zum ersten Mal in der Bonifatiuschule in Dorsten/Holsterhausen am **9. Mai - 13. Mai 2016** statt.

Weitere Schulen zeigen schon Interesse....